

## *Gemeinde Angath*

6321 Angath

Dorfplatz 1

Tel.: 05332/74326

Fax: 05332/74326-4

Email: [gemeindeamt@angath.at](mailto:gemeindeamt@angath.at)

[www.angath.at](http://www.angath.at)



# *Angather Bote*

Ausgabe 15 - April 2012 - Information der Gemeinde Angath



Der Frühling ist im Anmarsch. Die ersten Blüten zeigen sich bereits und bald beginnen wieder die Arbeiten im Garten.

# Liebe Angatherinnen, liebe Angather!

Der letzte Winter war sehr schneereich und für unseren Bauhofmitarbeiter und die Firma Steinbacher waren die Monate Dezember und Jänner äußerst arbeitsintensiv. Sie waren beinahe Tag und Nacht unterwegs, um die Straßen einigermaßen schneefrei zu bekommen, große Schneemengen mussten auch abtransportiert werden. Ich möchte mich für den unermüdlichen Einsatz herzlich bedanken. Die Winterdienstkosten belaufen sich in diesem Winter auf rund 25.000,- Euro und liegen um ca. 53 Prozent höher als im Durchschnitt der letzten drei Winter. Die große Schneemenge hat aber auch etwas Positives, denn zur Freude der Langläufer konnte die Langlaufloipe aktiviert werden.

## Rechnungsabschluss 2011

Mit dem einstimmigen Beschluss über den Rechnungsabschluss 2011 wurde das vergangene Jahr mit einem beachtlichen Überschuss von 435.990,68 Euro abgeschlossen. Dieser Überschuss ist nur durch eine sparsame und wirtschaftliche Finanzpolitik möglich.

Doch auf diesen Lorbeeren ausruhen ist nicht angesagt, es gilt weiterhin alle Ausgaben auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit zu untersuchen. Bezüglich Infrastruktur zur Freizeit- und Ortsbildgestaltung gibt es noch einiges zu tun, auch die Sanierung des Kindergartengebäudes samt Außenanlagen ist mittelfristig geplant.

## Hundeproblem

Immer öfter kommt es zu Beschwerden von Gemeindebürgern, dass sich einige Hundehalter nicht an gewisse Regeln halten. Hundekot wird teilweise nicht in die dafür aufgestellten Behälter entsorgt und die Tiere nicht verantwortungsvoll gehalten, sodass sich Mitbürger bedroht fühlen. Durch die vermehrte Einführung von Leinenzwang in den Umlandgemeinden

nützen immer mehr Auswärtige die Gelegenheit, ihre Tiere in unserem Gemeindegebiet frei laufen zu lassen. Daher ist auch bei uns eine entsprechende – für beide Seiten verträgliche – Verordnung, einen Leinenzwang auf bestimmten Straßen, Wegen und Plätzen einzuführen, in Vorbereitung und sollte dann in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen beschlossen werden.

## Asfinag

Bezüglich der Anliegen der Asfinag gibt es derzeit nichts Neues zu berichten. Sobald weitere Schritte gesetzt werden, werde ich dies natürlich mitteilen.

## Kindergarten

Die ganztägige Kinderbetreuung mit Mittagstisch an einem Tag pro Woche seit dem zweiten Semester wird recht gut angenommen. Nun findet eine Bedarfserhebung statt, welche Betreuungszeiten im Kindergartenjahr 2012/13 für unsere Kinder erforderlich sind. Danken möchte ich unserer Wirtin Christl Taxacher für die prompte Zusage, das Mittagessen für die Kindergartenkinder zu einem äußerst günstigen Preis anzubieten.

## Veranstaltungen

Öffentliche Veranstaltungen unterliegen – von wenigen Ausnahmen abgesehen – dem Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003.

Eine Veranstaltung ist öffentlich, wenn sie entweder Personen zugänglich ist, die vom Veranstalter nicht persönlich geladen wurden, oder gegen Entgelt zugänglich ist oder zur Erzielung eines sonstigen wirtschaftlichen Vorteiles durchgeführt wird. Die beabsichtigte Durchführung öffentlicher Veranstaltungen ist bei der zuständigen Behörde schriftlich (Formular: [www.angath.at](http://www.angath.at) / Gemeindeamt / Bürgerservice) anzumelden.

Auch wiederkehrende Veranstaltungen müssen angemeldet werden.

Liegt eine vollständige Anmeldung vor,



Bgm. Josef Haaser

so darf mit der Veranstaltung begonnen werden, wenn die zuständige Behörde die Durchführung nicht spätestens vier Tage vor dem geplanten Beginn der Veranstaltung mittels Bescheid untersagt.

Je nach Größe der öffentlichen Veranstaltung muss die schriftliche Anmeldung bei weniger als 300 Besuchern spätestens zwei Wochen bzw. bei mehr als 300 Besuchern spätestens vier Wochen vor dem geplanten Veranstaltungstermin erfolgen.

## Verwaltung

Die Aufbauorganisation (Organigramm mit Zuständigkeiten) der Gemeinde wurde nun, mit geringfügigen Strukturänderungen, verschriftlicht und ist auch auf der Homepage abrufbar.

Ich wünsche einen schönen Frühlingsbeginn und erholsame Tage im Sommer.

Josef Haaser



Aufgrund von Hangrutschungen musste der Radweg vorübergehend gesperrt werden. Die Aufräumarbeiten sind nahezu fertig, demnächst wird er wieder eröffnet.



## Sauberes Angath

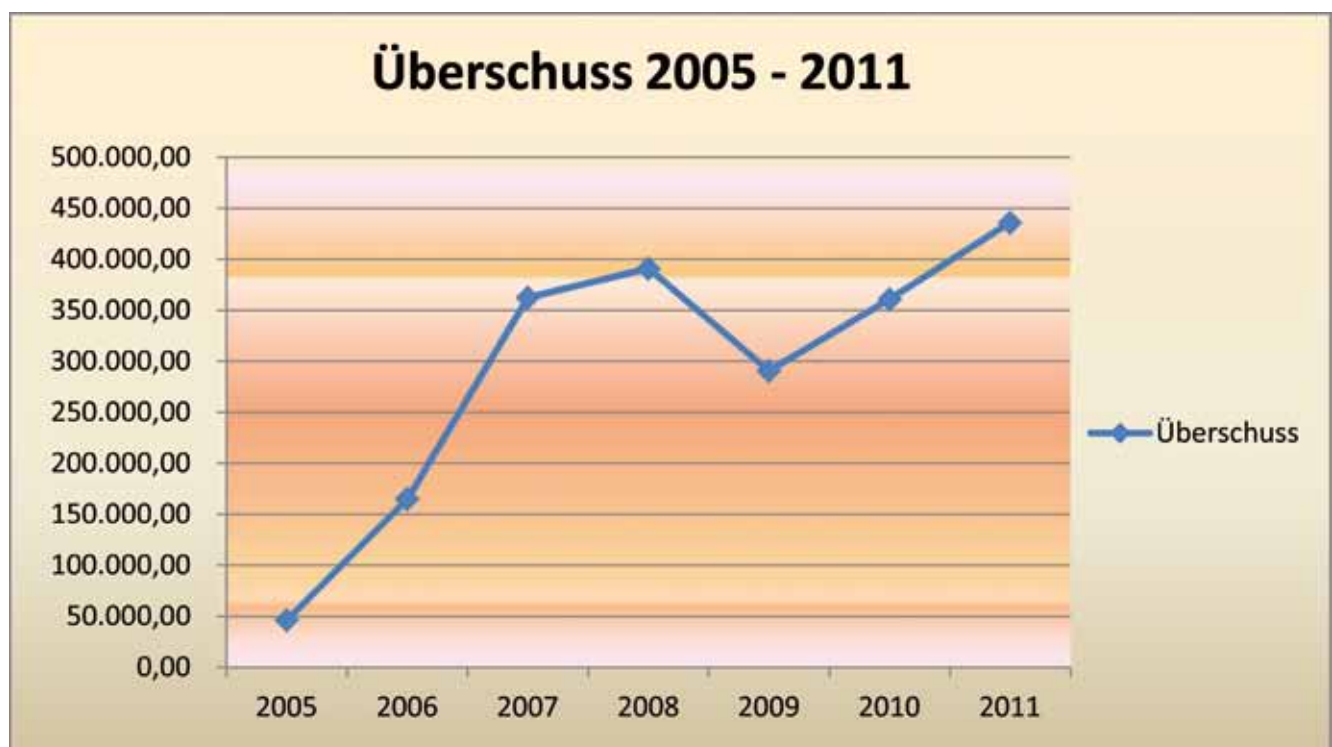
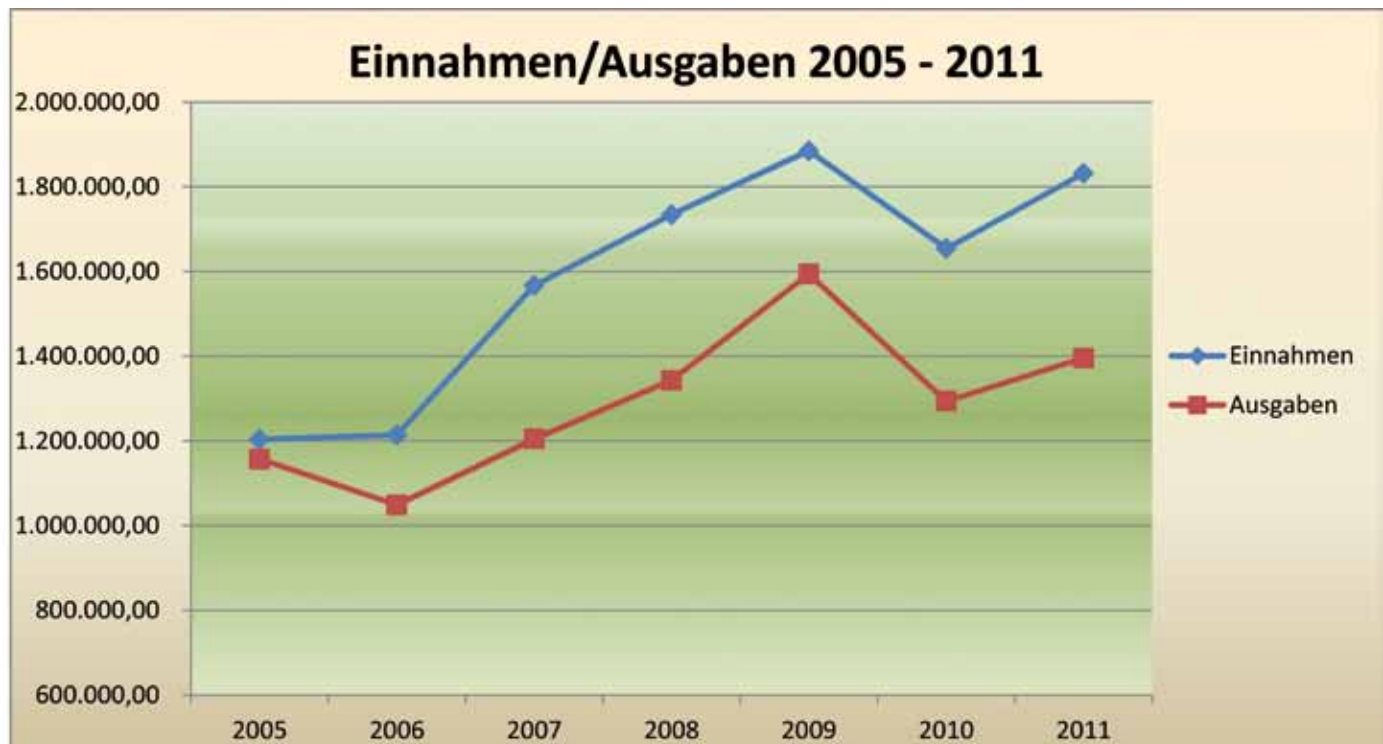
Am Samstag, 21. April, startet wieder die „Aktion Sauberes Angath“.

Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.

Treffpunkt um 9 Uhr vor dem Gemeindehaus. Danach gibt es eine kleine Jause für alle Helfer beim Feuerwehrhaus.

# Finanzielle Entwicklung der Gemeinde Angath in den Jahren 2005 bis 2011

| Jahr       | 2005         | 2006         | 2007         | 2008         | 2009         | 2010         | 2011         |
|------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einnahmen  | 1.203.315,30 | 1.213.856,28 | 1.567.004,50 | 1.734.314,53 | 1.884.994,27 | 1.654.352,46 | 1.831.603,16 |
| Ausgaben   | 1.157.176,32 | 1.048.798,67 | 1.204.593,71 | 1.343.321,67 | 1.594.274,78 | 1.293.395,19 | 1.395.612,48 |
| Überschuss | 46.138,98    | 165.057,61   | 362.410,79   | 390.992,86   | 290.719,49   | 360.957,27   | 435.990,68   |



# Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Angath

Anlässlich der Jahreshauptversammlung konnte Kommandant Franz Haselsberger neben zahlreichen Feuerwehrmitgliedern auch die Ehrengäste, FF-Kurat Walter Hirschbichler, Bgm. Josef Haaser, die Ehrenmitglieder Johann Wimpissinger und Georg Horngacher, Abschnittsbrandinspektor Manfred Farthofer, Bezirksfeuerwehrinspektor Stefan Winkler und Chefinspektor Hubert Baldemair von der Polizeiinspektion Wörgl begrüßen. In seinem Bericht zeigte der Kommandant die zahlreichen Einsätze, Übungen, Schulungen und sonstigen Aktivitäten auf.



Bgm. Josef Haaser, Georg Horngacher, ABI Manfred Farthofer, Otto Larch, BFI Stefan Winkler, Johann Embacher, Kommandant Franz Haselsberger und Stellv. Andreas Wimpissinger.

Aufschlussreich war dabei auch die Übersicht über die Ausrüstung und den Mitgliederstand, wobei auch die Wichtigkeit der Nachwuchsarbeit hervorgehoben wurde. So war es für die zehn



Kommandant-Stellvertr. Andreas Wimpissinger, Martin Sonderegger, Anna Larch, Sylvia Freund, Hedwig Larch und Kommandant Franz Haselsberger.

Mitglieder der Feuerwehrjugend das erfolgreichste Jahr seit der Gründung im Jahre 2003. Sie konnten erstmals das Landes-Jugendleistungsabzeichen in Bronze und den Sieg beim Bezirkskompassmarsch in Niederndorferberg nach Hause bringen.

Befördert wurden Sylvia Freund zum HFM, sowie Anna Larch, Hedwig Larch und Martin Sonderegger zum OFM. Georg Horngacher und Otto Larch erhielten die Verdienstmedaille für ihre 25-jährige Mitgliedschaft. Johann Embacher erhielt das Verdienstzeichen des Bezirksverbandes in Silber für seine langjährige Tätigkeit als Gerätewart und sein 32-jähriges Wirken als Fähnrich.

## Spende der Anklöpfler



von links: Manfred und Sandra Madreiter, Karin und Reinhard Stocker-Waldhuber, Anna und Valentina, Rosi Timmerer, Paul, Frau Plattner Gabi vom Tiroler Frauenhaus, Elias, Petra Mairhofer, Sofia und Reinhard Kugler.

Es freut uns sehr, dass wir auch heuer wieder ein wenig weihnachtliche Stimmung verbreitet haben. Wir, die Angather Anklöpfler möchten uns auf diesem Wege bei Allen bedanken, die uns wieder so herzlich aufgenommen haben und vor allem auch ein grosses DANKE für die tollen Spenden.

Wir konnten Frau Plattner vom Tiroler Frauenhaus € 1.700,-- übergeben.

[www.angather.ankloepfler.at](http://www.angather.ankloepfler.at)

## Ausflug der Landjugend nach Wien

Für die Landjugend Angath ging es am 17. und 18. März 2012 in die Hauptstadt Österreichs.

Am Samstag in den frühen Morgenstunden machten sich die zehn jungen Leute mit dem Zug auf nach Wien. Bereits am Nachmittag stand shoppen in der Mariahilfer Straße auf dem Programm, gefolgt vom Abendessen im „ritterlichen Style“. Anschließend wurde auf der Paddy-Party die Nacht zum Tag gemacht. Am nächsten Tag folgte Erholung im Erlebnisbad.

Die Landjugend Angath erlebte ein Wochenende mit viel Spaß und Action in Wien. Die Gruppe wurde dadurch noch mehr zusammen geschweißt und geht mit guten Vorsätzen in die Zukunft.

Die Schriftführerin Anita Wimpissinger



## Neuer Vorstand bei der BMK Angath

Bei der Jahreshauptversammlung am 20. Jänner hat die BMK Angath ihren neuen Vorstand gewählt. Obmann Josef Kirchler und Kapellmeister Peter Steinbacher wurde für weitere zwei Jahre das Vertrauen geschenkt. Neu im Ausschuss ist Alexandra Dollinger als Jugendreferentin.

Sogar ein Kamel und arabische Scheichs waren am 4. Jänner zum Gasthof Alte Post angereist, um gemeinsam mit der Musikkapelle den Abschied von Jakob Gschwentner nach Saudi Arabien zu feiern. Die Musikkapelle wünscht ihrem Gönner viel Glück und bedankt sich nochmals für das erhaltene Saxophon.

Mit einem Ständchen gratulierte die Musikkapelle ihrem ehemaligen Kapellmeister Franz Hager zu seinem 60. Geburtstag. (Foto unten). Auch Bgm. Josef Haaser wurde mit ein paar Märschen zum Geburtstag gratuliert.



Mit Trauermärschen verabschiedeten die Musikkanten der Bundesmusikkapelle Angath ihren Kameraden Reinhard Guggenberger, der am 22. März so unerwartet von uns gegangen ist. Reinhard war insgesamt 35 Jahre bei der Musikkapelle tätig und vertrat die BMK Angath für 19 Jahre als Obmann. Aufgrund dieser außergewöhnlichen Leistungen wurde er auch zum Ehrenobmann der BMK Angath ernannt.



Die Bundesmusikkapelle Angath erlaubt sich auch heuer wieder, den Mai mit den traditionellen Maiständen einzuleiten und die Bevölkerung am 30. April und 1. Mai mit Marschmusik zu besuchen. Die Musikkapelle freut sich über alle Spenden, welche für Jungmusikerausbildung, Instrumentenankauf und die Einkleidung von Musikanten/innen benötigt werden.



*Der Ausschuss der BMK Angath mit Bgm. Josef Haaser: Obmann Josef Kirchler; Notenwart Gerhard Obermair; Kapellmeister Peter Steinbacher; Vizeobmann Herbert Mayrhofer; Jugendreferentin Alexandra Dollinger; Zeugwart Friedrich Gschwentner; Schriftführer Michael Kirchler und Kassier Helmut Unterweger*

Anschließend an die Fronleichnam – Prozession am 07. Juni veranstaltet die BMK Angath wieder einen Frühschoppen beim Angather Dorfplatz. Für Unterhaltung sorgt der „Junge Schwung“. Anlässlich des 175. Bestandsjubiläums der BMK Angath konzertiert am Freitag den 29. Juni die Militärmusikkapelle Tirol in Angath. Nach diesem Konzert sorgen „Die Innberger“ für Stimmung. Wir würden uns freuen, Sie bei diesen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand der BMK Angath



Bgm. Josef Haaser bedankte sich bei Herbert Mayrhofer für seine zehnjährige Tätigkeit als Jugendreferent. Weiterhin übt er das Amt des Obmann-Stellvertreters bei der BMK Angath aus.



## Lustiger Seniorenachmittag

Der heurige Seniorenfasching im Gemeindezentrum Angath war ein lustiger unterhaltsamer Nachmittag bei Musik, verschiedenen Spielen, netter Unterhaltung bei Tanz und Speis und Trank. Für die musikalische Umrahmung sorgte auch heuer wieder dankenswerterweise der ehemalige VS-Direktor Franz Hager.

## Frauentreff schickt Bücher auf Reisen

Schon seit siebzehn Jahren treffen sich alle vierzehn Tage Frauen, die sich weiterbilden möchten oder einfach miteinander etwas unternehmen wollen. Gerne geben sie dabei auch das erworbene Wissen an ihre Familien, Kinder und Enkel weiter.

Auf Initiative der Leiterin Mag. Maria El Shamaa haben sie nun an die 60 Bücher gesammelt. Die Bücher werden im Internet unter [www.bookcrossing.com](http://www.bookcrossing.com) registriert und dann darf jeder so ein Buch mitnehmen, es lesen und dann wieder weitergeben. Alle Bücher, die eine Nummer an der Buchinnenseite haben, können mitgenommen werden. Jeder, der seine Bücherregale entlasten möchte, kann selbst Bücher hergeben und zur Registrierung ablegen.

Diese Aktion ist unentgeltlich, dient jedoch dazu, dass die Leute wieder mehr lesen und mit einem guten Buch entspannende, schöne Stunden verbringen.



Zunächst werden die Bücher im Frauentreff weitergegeben und ein Teil in den Räumlichkeiten der Raika Angath ausgelegt.

Weitere Bookcrossingzonen werden bei Bedarf eröffnet. Am abgebildeten Symbol erkennt man die „freigelassenen Bücher“. Die Reise eines Buches kann man durch Eingabe der Nummer im Internet verfolgen.

Wir vom Frauentreff wünschen euch viel Freude beim Lesen und Bücher frei lassen!

## Frauentreff Angath – Angerberg – Mariastein Programm für Frühling/ Sommer 2012

**Do 26. April :** **Unterm Sternenhimmel – Wanderung durch die Wüste Sinai**  
Angerberg  
Powerpoint Präsentation von Mag.a Frieda Moser  
20:00h  
Medienraum der VS Angerberg

**Di 08. Mai :** **Das Leben aufschreiben**  
GZ Angath  
mit Mag.a Kathrine Bader/ Mils  
20:00 h  
Tipps zum Schreiben der eigenen Biografie  
Schreibzeug mitnehmen!

**Do 24. Mai :** **Brustkrebsvorsorge**  
Angerberg  
20.00h  
mit Dr. Rudolf Knapp/ Kufstein  
im Medienraum der Volksschule

**Di 12. Juni :** **Ehrlich nein, herzlich ja sagen**  
Pfarrhof  
09: 00h  
08: 00h  
Grenzen ermöglichen Begegnung  
mit Inge Ladurner/ Innsbruck  
Frauenmesse, gemeinsames Frühstück

**Di 26. Juni :** **Besichtigung eines Kräutergartens**  
VS Angath  
13.00 h  
mit Mag.a Frieda Moser/ Angerberg  
Verteilung auf Privat- PKW' s

**Do 12. Juli :** **Wanderung auf den Thierberg**  
13:30 h  
Treffen bei der VS Angath

Allen Frauen einen schönen, erholsamen Sommer!

**Do 13. Sept. :** **Hall und seine Frauen**  
14:00h  
13:00h  
Stadtführung mit Andrea Weber/ Hall  
Verteilung auf Privat PKW' s bei der VS Angath

## Ein Dankeschön zum sportlichen Ende

18 Jahre lang war Eva Dollinger ein Aushängeschild des österreichischen Triathlonsports. Mit der Gründung von Dollingercoaching will sie sich zusammen mit ihrem Mann ein neues berufliches Umfeld erschließen. Bgm. Josef Haaser bedankte sich bei Eva, dass sie die Flagge Angaths immer hoch gehalten hatte und er gratulierte ihr zu den zahlreichen Erfolgen.



Zwei Mal war Eva Olympiateilnehmerin, 2004 in Athen und 2008 in Peking. 2007 wurde sie Vizeeuropameisterin mit der Mannschaft und im selben Jahr erreichte sie den 2. Platz im Weltcup in Kitzbühel. Insgesamt belegte sie zehn Top 10 Ergebnisse im Weltcup und drei Top 10 Ergebnisse in der Europameisterschaft. Den Ironman Austria gewann sie 2010.

Neben dem sportlichen Erfolg war Eva immer wichtig auch für die Zeit danach zu arbeiten. So absolvierte sie das Studium der Sportwissenschaften mit dem Schwerpunkt Prävention und das Lehramt für Psychologie, Philosophie und Pädagogik. Zudem ist sie staatlich geprüfte Trainerin und hat die Ausbildung zur Systemischen Kommunikation und Systemisches Coaching, sowie zur Systemischen Kinesiologie absolviert.

## bildungsinfo-tirol im Bezirk Kufstein

Die Anlaufstelle für alle Fragen rund um Bildung und Beruf.

Die Tiroler Arbeitswelt verändert sich schnell - Berufswege sind immer mehr geprägt von Veränderung, Neuorientierung und Arbeitssuche.

Die bildungsinfo-tirol bietet in diesen Phasen Orientierungshilfe. Sie informiert und motiviert. Die bildungsinfo-tirol bietet Unterstützung beim Planen, Treffen und Umsetzen von Bildungs- und Berufsentscheidungen. Sie unterstützt Menschen dabei, neue Wege zu beschreiten und zeigt Möglichkeiten auf.

Die bildungsinfo-tirol steht allen Menschen in Tirol offen - unabhängig von Alter, Ausbildung oder Beruf und das kostenlos. Egal ob es um den Berufseinstieg, Neuorientierung, Tipps für die Weiterbildung, Infos zu Förderungen oder Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht.

Wörgl: jeden Donnerstag, 10:00-13:00 und 14:00-18:00 Uhr im Infoeck, Martin Pichler Str. 23  
Berater: Günther Klammer Msc

Nähere Informationen und Terminvereinbarungen:

kostenlose Infohotline: 0800 500 820

homepage: [www.bildungsinfo-tirol.at](http://www.bildungsinfo-tirol.at)

Das Projekt wird gefördert aus den Mitteln des ESF, des bm:ukk, der Arbeiterkammer Tirol und dem Land Tirol.



## Wie soll Angath in 10 Jahren aussehen?

Bildlich haben die Kinder der Volksschule Angath dargestellt, wie ihre Gemeinde in zehn Jahren aussehen soll. Dabei gab es natürlich die utopischsten Wünsche, etwa ein Kino oder ein Schwimmbad. Allerdings haben sich viele auch recht realistische Gedanken gemacht und den Erhalt der Natur in den Mittelpunkt gestellt. Ein Spielplatz wurde ebenso gezeichnet, wie ein Sportplatz. Dazu konnte Bgm. Josef Haaser die erfreuliche Mitteilung machen, dass man seitens der Gemeinde bereits dran ist, einen tollen Fußballplatz samt Spielplatz zu planen. Von jeder Klasse wurde ein Sieger gekürt, von der 1. Klasse Ahmet Hassan Domurcuk, Julia Wimpissinger von der 2. Klasse und Magdalena Osl von der 3. Klasse. Alle Kinder erhielten für ihren Eifer beim Zeichnen ein Buch überreicht.



## Eigener Reisepass für Kinder erforderlich

Kindermiteintragen im Reisepass der Eltern sind ab 15. Juni 2012 ungültig

Jedes Kind benötigt ab 15. Juni 2012 für Auslandsreisen einen eigenen Pass oder – sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen Personalausweis. Die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr. Auch dann nicht, wenn der Pass noch länger gültig sein sollte.

Das Prinzip „Eine Person – ein Pass“ wurde von der Europäischen Union unter anderem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt.

Ein Reisepass kann – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Magistrat beantragt werden.

Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem zwölften Lebensjahr werden auch die Fingerabdrücke erfasst.

Die Gültigkeitsstufen von Reisepässen für Kinder bleiben gleich:

Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Reisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zweiten Geburtstag wird ein Reisepass mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für jeweils zehn Jahre ausgestellt.

Der Reisepass für Minderjährige ist bis einschließlich des zweiten Geburtstags bei Erstaussstellung (ausgenommen Expresszustellungen) gebührenfrei, kostet danach 30 Euro und ab dem zwölften Geburtstag 75,90 Euro. Weiterführende Informationen zur Passausstellung: <https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/2/Seite.020000.html>



Weiterführende Informationen zu Reiseinformationen:

<http://www.bmeia.gv.at/aussenministerium/buergerservice/reiseinformation/laenderspezifische-reiseinformationen.html>



## **Sozialsprengel Angerberg - Angath - Mariastein**

Linden 3, 6320 Angerberg, Tel. + FAX 05332/56660

Mail: sgs.angerberg@aon.at

Bürozeiten: Mo/Mi/Fr von 9.00 – 12.00h

Zur Erweiterung unseres Teams in der Hauskrankenpflege suchen wir zum ehest möglichen Eintritt

### **Diplomkrankenschwestern/-pfleger, Altenfachbetreuer(in) oder Pflegehelferl(in)**

für Teilzeitbeschäftigung (30-40%) oder geringfügig beschäftigt.

Die Bezahlung erfolgt lt. BAGS Kollektivvertrag, Verwendungsgruppe und nach Anrechnung der Vordienstzeiten (KV Mindestgehalt 1.862,10) Ein eigener PKW wäre von Vorteil. Teamfähigkeit, Flexibilität sowie eine soziale Einstellung setzen wir voraus.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Da der Sprengel derzeit unter Personalknappheit leidet und sich die Situation in den Sommermonaten noch zuspitzen wird, können wir derzeit leider keine neuen Klienten mehr annehmen. Wir hoffen aber sehr, der Bevölkerung unsere Dienste in naher Zukunft wieder in vollem Umfang anbieten zu können.

### **EaR-FAHRER(INNEN) mit eigenem PKW gesucht**

Für die Zustellung von Essen auf Räder suchen wir **dringend** ehrenamtliche Fahrer(innen). Das amtliche Km-Geld wird vergütet und Ihr Auto ist während dieser Fahrten kaskoversichert.

Wenn Sie ein paar Tage im Monat Zeit haben (ca. 45 Min./Tag) dann nehmen Sie bitte mit dem Sprengelbüro Angerberg Kontakt auf.



### **Einladung zum Vortrag von Fr. Dr. Theodora Moser, Zentrum für Naturheilmedizin**

am **Mittwoch, den 25. April 2012 um 19.30h**

im Musikschulraum der VS Angerberg

zum Thema „Gesundheit ist unser Kapital“.

**Eintritt freil**

**Informatives immer aktuell unter:**

**[www.angath.at](http://www.angath.at)**

#### **Achtung Feuerbrandgefahr**

Gartenbesitzer werden auch heuer wieder darum gebeten, besonders auf Veränderungen ihrer Pflanzen zu achten. Die Pflanzenseuche „Feuerbrand“ ist noch keinesfalls ausgerottet. Bei Unklarheiten bitte beim Gemeindeamt melden. Beim Auftreten der Pflanzenkrankheit besteht eine gesetzliche Meldepflicht.

## Termin der Angather Bäuerinnen

### „Frühjahrslehrfahrt“ für ländlichen Raum



Die diesjährige Frühjahrslehrfahrt führt uns nach Rietz zum „Mair's Beerengarten“ – Information über die Erzeugung von Qualitätsobst, dessen Verarbeitung und die Vermarktung. Anschließend Besuch des Stiftes Stams mit Einblick in die Tiroler Heimatkunde, sowie Mittagessen.

Der letzte Teil der Lehrfahrt führt uns nach Kematen, dort besichtigen wir die HBLA mit dem Schwerpunkt Land- und Ernährungswirtschaft und mit einer gemütlichen Kaffeepause lassen wir unsere Fahrt ausklingen.

Termin: Montag 23. April 2012

Abfahrt: 8 Uhr (Ankunft ca. 19 Uhr)  
Kosten: € 25,-- (Bus, Führungen und Ver-  
kostungen)  
Anmeldung: sobald als möglich bei OB  
Margreth Osl (Handy: 0664/1778507)  
oder bei Marlene Horngacher (Handy:  
0664/1680638)

#### LFI-Kurs:

#### „Tiroler Hausmannskost – preiswert und einfach“

Tiroler Hausmannskost wieder entdecken –  
verschiedene Köstlichkeiten.

Termin: Donnerstag, 26. April 2012

Zeit: von 19.30 Uhr – 22.30 Uhr

Ort: GH Kammerhof

Kosten: € 11,50 plus Materialbeitrag

Kursleiterin: SB Helene Margreiter

Anmeldung: bei OB Margreth Osl (Handy  
0664/1778507) bis Dienstag 24. April.

## Dorfmeisterschaft im Asphaltstockschießen

Der Eisschützenverein Angath  
veranstaltet am 21. April wieder  
die alljährliche Dorfmeister-  
schaft im Asphaltstockschießen.  
Jeder kann mitmachen, wenn ein  
Verein keine vier Mitspieler hat,  
dann kann mit Stockschützen  
vom Eisschützenverein ausge-  
holfen werden.

Beginn ist um 9.30 Uhr,  
Siegerehrung im Anschluss ca.  
16.30.

Anmeldungen bei Alois Letten-  
bichler, Tel.: 0664-2767164

## Klärwerk Kirchbichl: Frühjahrs- Kompostaktion bis 31. Mai 2012

Die Natur kennt keinen Ab-  
fall, nur Kreisläufe. In der  
Abwasserreinigungsanlage  
Bichlwang werden täglich  
15000 m<sup>3</sup> Abwasser aus 13  
Gemeinden behandelt. Nach  
dem Vorbild der Natur zer-  
legen Bakterien und Mikroor-  
ganismen (Biomasse) in zwei  
biologischen Stufen die or-  
ganischen Verbindungen in  
ihre natürlichen Ausgangs-  
stoffe. Die überschüssige Bi-  
omasse (3000 kg/Tag) wird  
weiter biologisch abgebaut  
(Faulturn). Das dabei anfal-  
lende Biogas deckt zu 70 %  
den Energiebedarf der An-  
lage. Übrig bleiben täglich  
2.300 kg Feststoff, der zur  
Halbte mineralisiert ist.

**Eigene Kompostierung in  
der Kläranlage in Kirchbichl**  
Um den Vorbild der Natur

gänzlich zu folgen wird diese  
Restmasse in einer eigenen  
Kompostanlage weiter verar-  
beitet. Der Kompost entspricht  
den Qualitätsklassen „A“ und  
„B“ gemäß den Anforderungen  
der Kompostverordnung des  
Bundesministeriums für Land  
und Forstwirtschaft, Umwelt  
und Wasserwirtschaft. Die Ein-  
haltung dieser Anforderungen  
wird durch die chemisch-  
technische Umweltschutzan-  
stalt und die Abteilung Um-  
weltschutz des Landes Tirol  
überwacht. Auf Grund dieser  
ausgezeichneten Qualität  
wurde dem Produkt das Gü-  
tesiegel des KGVÖ verliehen.  
Die Kompostanlage ist aktives  
Mitglied des Kompostgütever-  
bandes Österreich (KGVÖ) und  
als einzige Kompostieranlage  
dieser Art in Tirol zur Führung  
des Kompostgütesiegels be-

rechtigt. Das österreichische  
Kompostgütesiegel gibt dem  
Verbraucher die Sicherheit,  
ein Produkt mit gleichblei-  
bend hohem Qualitätsstan-  
dard zu erhalten. Die strengen  
Qualitätsanforderungen für  
das Kompostgütesiegel ent-  
sprechen der ÖNORM S 2205  
(Anlagentechnik) und der  
österreichischen Kompost-  
verordnung. Diese verlangt  
bestimmte Gehalte an pflan-  
zenwirksamen Inhaltsstoffen,  
die das Pflanzenwachstum för-  
dern. Ein umfassendes Über-  
wachungsverfahren sichert  
die laufende Einhaltung der  
Kompostqualität.

#### Strauchschnitt gratis abgeben!

In der Kompostanlage Bichl-  
wang des Abwasserverbandes  
können sie jederzeit gratis ih-

ren Baum und Strauchschnitt  
sowie Gartenabfälle abgeben.  
Gerade jetzt im Frühjahr fal-  
len größere Mengen dieser  
Materialien an.

#### Aktion bis Ende Mai Kompost gratis abholen!

Da auch der Bedarf an  
Nährstoffen für Blumen,  
Sträucher und Rasen im  
Frühjahr besonders groß ist,  
gibt es für jeden Haushalt  
200 Liter Kompost oder Kom-  
posterde gratis zur Abho-  
lung. Bitte beachten Sie un-  
sere Sonderöffnungszeiten  
während dieser Aktion bis  
Ende Mai! Mo – Fr von 08:00  
bis 16:00 Uhr Sa von 08:00  
bis 12:00 Uhr. Tun sie es der  
Natur gleich, schließen auch  
Sie den Kreislauf. [www.arab-kirchbichl.at](http://www.arab-kirchbichl.at).

WERBUNG

Bringen Sie uns  
Ihren Strauchschnitt



wir machen daraus  
Kompost ...



## Frühjahrsaktion 2012

200 LITER KOMPOST ODER KOMPOSTERDE  
GRATIS FÜR IHRE STRÄUCHER, IHREN  
GARTEN UND IHRE BALKONBLUMEN...



Abwasserreinigungsanlagen Betreiber GmbH

**Klärwerk Kirchbichl**

Klärwerkstraße 1, Tel. 05332 / 88166, Fax 05332 / 88166 - 930  
E-Mail: [ara@arab-kirchbichl.at](mailto:ara@arab-kirchbichl.at) [www.arab-kirchbichl.at](http://www.arab-kirchbichl.at)  
Öffnungszeiten: MO-FR von 8 bis 16 Uhr, SA von 8 bis 12 Uhr



Hermann Gruber erhielt von der  
Organisation „Blühendes Tirol“  
die Bezirksanerkennung in Sil-  
ber überreicht. In vorbildlicher  
Weise bearbeitet er seinen Garten  
und stellt diesen auch immer wie-  
der der Bevölkerung zur Besich-  
tigung zur Verfügung. Nächstens  
beim „Tag der offenen Garten-  
tür“, der heuer am 23. Juni statt-  
finden wird. Alle Interessierten  
sind dazu herzlich eingeladen.



Der Krippenverein Angath ist  
jetzt online.

Unter:

[www.krippenverein-angath.at](http://www.krippenverein-angath.at)

freuen sich die Mitglieder auf  
euren Besuch!

# Standesfälle

## Wir gratulieren:

### 65 Jahre:

Johann Gschwentner  
Sonja Schaar



### 70 Jahre:

Anna Mayr  
Edda Suppanz  
Magdalena Larch

### 75 Jahre

Jakob Dollinger

## Wir begrüßen die neuen Erdenbürger:

Laura Gandler  
Cody Nicolas Schiffer



## Wir verabschiedeten uns von:

Erich Gradsack



## Geheiratet haben:

Maria Theresia Ellinger und Georg  
Decristoforo



## Goldene Hochzeit

Hermine und Alfred Lettenbichler

# Gratulationen



Fritz Hochstaffl feierte seinen 80. Geburtstag. Bgm. Josef Haaser überbrachte die Glückwünsche und ein Präsent der Gemeinde. Dem Jubilar wünschen wir noch viele Jahre bei guter Gesundheit.



Am 30. Jänner 2012 fand im besonderen Ambiente der Ehrenhalle des Landespolizeikommandos Tirol die feierliche Ausfolgung von Bundesauszeichnungen und Dank- und Glückwunschkreten durch Landespolizeikommandant Generalmajor Helmut Tomac und Landes-

polizeikommandant Stv. Brigadier Norbert Zobl für außerordentliche Leistungen, an Tiroler Polizisten statt. Dabei erhielt Bezirksinspektor Josef Ellinger, stellvertretender Inspektionskommandant der Polizeiinspektion Hopfgarten, sowie stellvertretender Leiter der Alpinen Einsatzgruppe Kitzbühel, das silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich überreicht.



Chefinspektor Karl Rendl wurde mit Wirksamkeit 1. Februar 2012 zum ersten stellvertretenden Polizeiinspektionskommandanten der Autobahnpolizeiinspektion Wiesing bestellt und übernimmt zugleich die Leitung über die Kontrollstellen Kundl und Radfeld. Landespolizeikommandant Generalmajor Mag. Helmut Tomac (li.) nahm am 23. Jänner die Ausfolgung des Ernennungsdekretes im Beisein des Leiters der Landesverkehrsabteilung Oberst Markus Widmann (re.) vor, und gratulierte Chefinspektor Rendl zu dieser neuen und verantwortungsvollen Führungsaufgabe.

## Redaktionsschluss

Für die 16. Ausgabe des Angather Boten ist Ende Juli Redaktionsschluss. Erscheinungstermin ist Mitte August. Alle Vereine und Organisationen können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. beim Redaktionsteam abgeben. Email: buchhaltung@angath.at (Silvia Freidorfer) oder brigitte.eberharter@snw.at

## Langläufer-Gedanken

Winter, Schnee, herrliche Natur,  
Loipe in Angath - Freude pur!  
Mit schmalen Latten dahin zu fliegen,  
doch was sehen wir da für braune Häuferl liegen?  
Alle Wege sind geräumt und frei  
muss Spazieren- und Gassigehen  
unbedingt auf der Loipe sein?  
Auch Langläufer mit Hund und Sackel  
nimmt doch mit, vom Viecherl das Gackerl!  
Damit unsere Loipe lange bleibt sauber und blank,  
dem Bürgermeister, der Gemeinde,  
herzlichen Langläufer Dank.

## Übrigens:

Im gesamten Ortsgebiet von Angath stehen zehn Gassistationen zur Verfügung, demnächst auch im Ortsteil Fürth.

## Pfarrliche Termine

Sonntag, 20. Mai - 10 Uhr,  
Erstkommunion  
Pfingstmontag, 28. Mai -  
Pfarrfrühschoppen, ab 11 Uhr  
Samstag, 16. Juni, 9 Uhr -  
Firmung

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Angath  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Josef Haaser  
Redaktion:  
Silvia Freidorfer,  
Tel.: 05332/74326-3  
Brigitte Eberharter  
Tel.: 0664/2128135  
Druck: Aschenbrenner, Kufstein



## Goldene Hochzeitsjubiläen

Drei Paare haben im letzten Jahr die goldene Hochzeit gefeiert, sie sind also seit 50 Jahren verheiratet. Es sind dies Marianne und Johann Embacher, Elfriede und Manfred Wimpissinger und Erna und Josef Osl (von links). Bezirkshauptmann Stellvertreter Herbert Haberl überbrachte die Ehrengabe und die Urkunde des Landes Tirol und Bgm. Josef Haaser gratulierte dazu noch einmal im Namen der Gemeinde Angath.



## Delegiertentag der Kameradschaft

Am 4. März fand in Angath der Delegiertentag der Kameradschaft des Bezirks Kufstein statt. Nach einem umfangreichen Bericht von Obmann Hermann Hotter überreichte dieser Verdienstmedaillen des Tiroler Kameradschaftsbundes unter anderem an folgende Personen: Reinhard Guggenberger (verstorben) die silberne und Bgm. Josef Haaser die goldene Verdienstmedaille.



## Matthias Taxacher - Weltmeister im Stocksport



Bgm: Walter Osl, Angerberg, Franziska Peer, Matthias Taxacher, Bgm. Josef Haaser, Angath, Romana Waldner und Markus Bichler.

Bei den Weltmeisterschaften im bayrischen Waldkreiburg die vom 5. bis 10. März stattfanden holten sich Romana Waldner (Gold) und Matthias Taxacher (Gold und Silber). Beide Stocksportler des EV Angerberg waren nicht nur in die Nationalmannschaft nominiert, sondern waren auch noch die absoluten Stützen Ihrer Mannschaften.

Vor allen Dingen der Angather Matthias Taxacher war es, der Österreich mit seiner Entschlossenheit zum Vizeweltmeister führte. Im großen Traumfinale gegen Deutschland behielt er im Hexenkessel der WM-Arena (3500 Fans feuerten Ihre Mannschaft fanatisch an), als einziger der österreichischen Mannschaft die Nerven und blieb absolut fehlerfrei. Dennoch musste man sich den Deutschen geschlagen geben, die an diesen Tagen einfach zu stark waren.

Matthias holte sich dafür im Mannschafts-Zielbewerb das ersehnte Gold. Zusammen mit seinen Teamkameraden war er für alle anderen Nationen eine Nummer zu groß und sie holten sich mit großem Vorsprung den Weltmeistertitel.

24 Nationen nahmen an dieser Weltmeisterschaft teil und sorgten für eine tolle Werbung für den Stocksport. An allen Tagen der WM kamen an die 3000 Zuschauer in die WM-Arena und bewiesen damit, dass der Stocksport absolut in der Lage ist, die Massen zu begeistern.

Beim Kammerhof in Angath fand ein Empfang für die erfolgreichen Sportler statt. An den Kosten dafür beteiligte sich auch die Gemeinde Angath.

## Tauglich für Hochfilzen

Ein Angather wird im heurigen Herbst beim Österreichischen Bundesheer einrücken um seinen Präsenzdienst zu absolvieren. Alexander Thaler (Mitte) wird es nach Hochfilzen verschlagen, bei seinem Kollege Marco Bertagnol (li.) steht noch nicht fest, wo er seinen Dienst versehen wird. Zwei Tage lang hat die Musterung gedauert, danach wurden sie, so wie dies in vielen Gemeinden Brauch ist, vom Bürgermeister abgeholt und zum Essen eingeladen.

# In der Schule wird das Tanzbein geschwungen



Im Dezember durften die erste und zweite Klasse am Projekt „Brauchtanz“ des Tiroler Landestrachtenvereins teilnehmen – Herr Belfin vom Trachtenverein Pölvner aus Bad Häring zeigte den Kindern mit seinem Team einfache Volkstänze – als kleine Belohnung fürs Mitmachen gab es eine Urkunde und im Rahmen der Weihnachtsfeier eine Aufführung der erlernten Tänze.



Die „Bewegte Pause“ wurde in den Wintermonaten wieder an zwei Tagen ins Freie verlegt – dank des schneereichen Winters konnten sich die Kinder auf unserer Schulwiese so richtig im Schnee austoben und wieder Energie für die Schulstunden tanken.



Im Werkunterricht der zweiten Schulstufe stellten die Kinder ihre Kreativität unter Beweis und bastelten aus Abfallprodukten interessante Skulpturen!

## Vorbereitung auf das Osterfest

Seit drei Jahren ist es nun Brauch, dass wir mit den Kindern auf traditionelle Art und Weise Ostereier färben und Osterpinzen backen. Diese werden liebevoll verpackt und bei der gemeinsamen Messe am Ostersonntag vom Herrn Pfarrer Hirschbichler geweiht und anschließend an die Kinder verteilt. Auf diesem Wege möchten wir ein herzliches Vergelt's Gott an unseren edlen Spender „Eier-Peter“ (Rieder, Angerberg) sagen. Die Kinder waren wie jedes Jahr, mit vollem Eifer dabei und wünschten sich, dass wir das nächste Jahr wieder mit den Senioren Ostereier färben.



## Aktive Jungschargruppe



### Rodelausflug ins Schöffthal

Da es den heurigen Winter so toll geschneit hat und die Rodelbahn von Angerberg nach Angath sehr gut präpariert war, entschlossen wir uns für eine lustige Rodelpartie mit den Kindern. Nach einem nicht sehr langen Aufstieg erreichten wir Baumgarten. Die Abfahrt war rasant und viiiieel zu kurz. Müde und ausgehungert erreichten wir die Volksschule Angath, wo es noch für alle Kinderpunsch und Faschingskrapfen gab. Hoffentlich schneit es nächsten Winter wieder so viel, dass wir die Rodelbahn unsicher machen können.

### Einstieg in die Fastenzeit

Zu Beginn der Fastenzeit war das Thema unserer Jungscharstunde „Auf was ich verzichten kann“. Die Kinder erarbeiteten in Vierergruppen ein großes Plakat, wo sie schreiben und zeichnen konnten, auf was sie in der Fastenzeit verzichten würden. Alle arbeiteten ruhig und konzentriert und voller Begeisterung. Zum Abschluss gab es für jeden eine halbe Fleischkäsemmel als Symbol des Teilens und des Verzichtes. Es war für uns Gruppenleiter eine Bereicherung und eine sehr positive Erfahrung.

